

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 50

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Z. i. G. Es macht immer einen Eindruck, wenn bei bedeutenden Anlässen bedeutende Körperlichkeiten das Kleinliche vermeiden. Wer eine andere Meinung neben sich dulden will, muß den Muth haben, deren Konsequenzen zu tragen. — **R. B.** Schönen Dank und Gruß. Es ist schön, wenn beim Bier solche hübschen Essays steigen. — **L. O. i. P.** Nun hat der Seidel einen Saften gefunden, aber es scheint, noch nicht den rechten, denn naturgemäß müßte letzterer mehr Gehalt haben, als ersterer, was allerdings nicht der Fall ist. — **Mutz.** Es ging nicht anders, als die Schärfe zu mildern; gebläht darf ein Gedicht nicht sein, sonst ist es auch nicht witzig. — **Origenes.** Mögliche und unmögliche Vergabprojekte

tauchten auf und tauchen auf; warum soll denn das Eine die Suppe für Alle ausfressen? — **Peter.** Die „Eulalia“ regt sich unnütz auf. Wenn die Sozialisten wegen Sitten bleiben richtiger verfolgt werden sollen, wird man die Maßregel doch nicht auch auf die alten Jungfern ausdehnen. — **H. i. B.** „Zitter und Splitter, aber nicht bitter“. Allerdings, aber damit erobert man auch die Welt nicht. — **U. T. i. M.** Wir besitzen ausreichend Korrespondenten in Bern. Danken. — **O. B.** Was eine Alliteration ist? „Babel bring Bier, Brod und Braten!“ — **M. Z.** Wir empfehlen Ihnen die schweiz. Portraitgalerie von Drell Jüßli in Zürich. — **Spatz.** Schönen Dank und Gruß. — **V. i. S.** Sehr fidel. Dank. — **Lucifer.** Für die Festzeit kann man sich solches schon gefallen lassen. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Weihnachts-Ausstellung

der
Schweizer. Lehrmittel-Anstalt
Poststrasse 3 — (M. A. Schmidt) — Centralhof
im Laden und 1. Stock.

Wir empfehlen unser reich assortirtes, umfangreiches Lager in Beschäftigungsspielen, Bilderbüchern, Jugendchriften, Geschenklitteratur für Erwachsene, weil Verkaufslagen zu bedeutend ermäßigten Preisen. Unser reichhaltiger Katalog ist erschienen und wird an die Interessenten gratis versandt. Wir bitten, unsere Ausstellung zu besuchen, wo Jedermann das Passendste für Weihnachtsgeschenke finden wird.

Liquidation zurückgesetzter Artikel in Spielen und Beschäftigungen aller Art.



Für Musiker.

Mundstücke mit patentirtem, vorzüglich bewährtem, weichem Stippenschnur zur Verhütung der durch anhaltendes Blasen oder Marsch- und Reitmusik entstehenden schmerzhaften Empfindungen und Wunden der Lippen sind zu beziehen und werden bisherige Mundstücke abgeändert von

J. Ruegg, in Feldbach, am Zürichsee,
sowie durch die Herren
Gebrüder Hug & Cie.

in Zürich, Basel, Lugano, St. Gallen, Luzern und Winterthur, woselbst Prospekte und Preiscurants gratis zu beziehen sind.

Kränkliche Kinder.

Herr Dr. Herrmann in Wolmickede schreibt: „Dr. Hommel's Hämatoogen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg war **ausgezeichnet**. Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört.“

Herr Dr. Frid in Stendal: „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Hommel's Hämatoogen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren ganz **ausgezeichnet** gewirkt hat. Dieselben, vorher ohne Appetit und von blasser Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit großem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, frischeres Aussehen.“ Prospekte mit hundert von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Soeben erscheint:

100000 Artikel.	16 Bde. geb. à 3.35 Cts. Unentbehrlich für Jedermann.	16500 Seiten Text.
Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. Auflage.		
9500 Abbildungen.	Jubiläums-Ausgabe. 300 Karten. 130 Chromos.	980 Tafeln.

ZÜRICH **Café-Restaurant du Lac** **ZÜRICH**
(vormals Bollerei)
Pfälzer Weinstube I. Etage.
Spezialität in Pfälzer Weinen aus Königsbach und Deidesheim.
Vorzügliche Küche. — Ausgewählte und reichhaltige Speisekarte.
Diner à Fr. 2. — Nach den Theatervorstellungen immer kalte und warme Speisen.
Es empfiehlt sich **Fr. Morlock.**

Chapellerie
moderne
KOLB & HAUSER
ZÜRICH
unterm Raben
Sonnenquai 14

Ein Mittel gegen Magen- u. Nervenschwäche,



besten Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern d. Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seinerzeit weltberühmten Naturarzes Michael Schüppach dahier.) — In allen Schwächezuständen (spez. Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Aufrechterhaltung der Gesundheit und des guten Aussehens **unübertrefflich**; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreicht. — Aerztlich empfohlen.

Depôts: Zürich: Brunner, Apotheke am Limmatquai, auch in den übrigen Apotheken. (H 3000 Y)

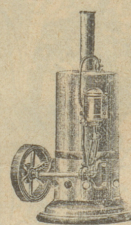


DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.

Echte Briefmarken	
40 Schweden . . .	Mk. 1.50
30 Span. Westind. .	1.75
25 Türkei . . .	1.75
20 Japan . . .	1.—
12 Pr. Edwards Ins. .	3.50
5 Schleswig . . .	1.25
500 Verschiedene .	7.50
Alle verschied. Porto extra.	
Preisliste über 1327 Serien grat.	
W. Künast, Berlin W. 64,	
Gegr. 1866. Unter den Linden 15.	

Stempel-Fabrik
118/26
Friedrich Nachr.
Berlin C.
Wiederverkäufer gesucht.

Modell dampfmaschinen



sehr
lehrreiche Geschenke
für
Knaben
von Fr. 7 bis Fr. 60.
Illustrirte Preiscurants
gratis.

Da erfahrungsgemäß manche von den Maschinen kurz vor Weihnachten nicht mehr geliefert werden können, erlauben wir uns rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen.

Schweiz. Lehrmittel-Anstalt
Zürich, Centralhof 3.

Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“.
Sportsman „demi sec“.
Carte d'Or „doux“.
Carte blanche „doux, demi sec ou Grand Crémant“ extra dry“.

Champagne suisse „dry“.
Sparkling Swiss „Extra dry“.

Blankenhorn & Co.,
Bâle.